

## Veranstaltungen

- 30.07.2017 **Schlossbesichtigung mit Festwirtschaft** (11.30 – 17.00 Uhr)  
31.07.2017 **1. August-Fest** (Bitte beschränken Sie das Abfeuern von Feuerwerkskörpern auf den 31. Juli und 1. August. Ängstliche Tiere sind Ihnen dankbar.)  
09.08.2017 **Seniorentreffen** Lokal unterhalb der Kirche  
12.08.2017 **Sommer-Weindegustation** Organisator Vino San Rocco  
im Schloss Thierstein von 14.00 – 17.00 Uhr  
Anmeldung bis 31.07.2017: info@vinosanrocco.ch oder 061 781 41 47  
15.08.2017 **Gottesdienstumrahmung Maria Himmelfahrt** Kirchenchor  
15.08.2017 **Maria Himmelfahrt** (Gemeindeverwaltung bleibt geschlossen)  
19./20.08.2017 **Plauschfischen in der Fischzucht**  
20.08.2017 **Ständeli der Musikgesellschaft Harmonie am Plauschfischen**  
20.08.2017 **Familiengottesdienst** Kirche Büsserach  
23.08.2017 **Obligatorische Bundesübung** im Schützenhaus (18.30-20.00 Uhr)  
26.08.2017 **Indiaca-Plauschturnier** Schulanlage Kirsgarten  
27.08.2017 **Firmung**  
27.08.2017 **Schlossbesichtigung mit Festwirtschaft** (11.30 – 17.00 Uhr)  
29.08.2017 **Abendexkursion** Natur- und Vogelschutzverein

### Indiaca-Turnier vom 26. August 2017

Am Samstag, 26. August 2017 findet das traditionelle Mixed-Plauschturnier des Turnvereins Büsserach statt. Ab 11.30 Uhr wird in der Schulanlage Kirsgarten gespielt. Für das leibliche Wohl steht eine Festwirtschaft mit Bar bereit.



### World Music Contest Kerkrade

Kerkrade; Er gilt als der wichtigste Musikwettbewerb der Welt. 20'000 Musiker aller Kontinente beweisen alle vier Jahre im holländischen Kerkrade vor rund 550'000 Zuschauern Ihre Fähigkeiten. Die Brass Band Konkordia Büsserach nahm am Wochenende vom 07.07.-09.07.2017 zum ersten Male am World Music Contest teil und erreichte in der 2. Stärkeklasse den hervorragenden 4. Rang. Die Band verbrachte ein unvergessliches Wochenende im holländischen Kerkrade und die Musikerinnen und Musiker werden sich sicher noch lange an diesen speziellen Anlass zurückerinnern.

### Regierungsratsbeschluss – Genehmigung der Mutation der Zonenvorschriften im Areal des Schulhauses Kirsgarten

Mit Beschluss vom 04.07.2017 stimmte der Regierungsrat der Mutation der Zonenvorschriften in der Zone für öffentliche Bauten und Anlagen im Areal des Schulhauses Kirsgarten zu. Die vorliegende Anpassung der Zonenvorschriften ermöglicht eine partielle Vergrößerung der Fassadenhöhe für das geplante Erweiterungsprojekt Schulhaus Kirsgarten.



# Büsseracher Dorfbletli

[www.buesserach.ch](http://www.buesserach.ch) / Tel.-Nr. 061 789 90 30

Juli 2017

## 1. Augustfeuer in Büsserach

Traditionsgemäss organisiert auch in diesem Jahr der Jahrgang das 1. August-Fest. Alle Büsseracher/innen, Heimwehbüsseracher/innen und weitere Besucher sind herzlich eingeladen.



**Datum:** Montag, 31. Juli 2017  
**Zeit:** ab 17.00 Uhr  
**Ort:** Büsserach, oberhalb Wasserreservoir  
**Wir bieten:** Festwirtschaft und Bar

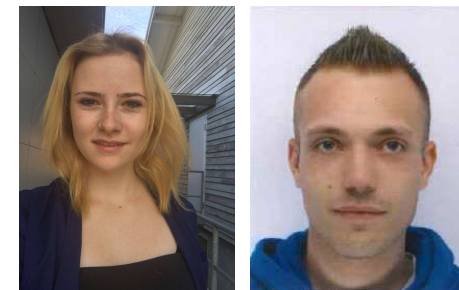
Wir entfachen ein grosses Feuer und lassen den Abend bei tollem Ausblick und der musikalischen Unterstützung von DJ Dave S ausklingen. Das Fest findet bei jeder Witterung statt. Der Weg ist ab der ehemaligen Bäckerei Schmid signalisiert.

### Der Jahrgang 1998 freut sich auf Ihr Kommen!

### Lehrabschluss von Noëmi Hunziker und Raoul Burri

Die Gemeindebehörde von Büsserach gratuliert Noëmi Hunziker zur erfolgreich abgeschlossenen Ausbildung zur Kauffrau Profil E und Raoul Burri als Fachmann Betriebsunterhalt Fachrichtung Hausdienst.

Wir wünschen euch für die Zukunft alles Gute und viel Erfolg.



### TEXAID bedankt sich

In Büsserach wurden im Jahr 2016 15'615 kg gebrauchte Kleidungsstücke, Schuhe und Haushaltstextilien gesammelt. Dies ergab einen Betrag von Fr. 3'107.40 für karitative Zwecke. Herzlichen Dank!

## Opfer von fürsorglichen Zwangsmassnahmen und Fremdplatzierungen vor 1981

Die fürsorgerischen Zwangsmassnahmen und Fremdplatzierungen sind ein düsteres Kapitel der Schweizer Sozialgeschichte, das gegenwärtig aufgearbeitet wird.

Bis im Jahre 1981 wurden zehntausende Kinder und Jugendliche oder auch Erwachsene, in Heime, in gewerblichen oder landwirtschaftlichen Betrieben oder durch behördliche Entscheide in geschlossene Einrichtungen, aber auch in Strafanstalten eingewiesen, und dies manchmal ohne Gerichtsentscheid. Sie haben oft körperliche und psychische Gewalt, Ausbeutung, Misshandlungen und sexuelle Missbräuche erlitten. Frauen waren manchmal gezwungen, einer Abtreibung, einer Sterilisation oder einer Adoption ihrer Kinder zuzustimmen. Einige Kinder und Jugendliche haben in den Heimen Medikamentenversuche erlitten. Man schätzt gegenwärtig mehrere zehntausend Personen. Während Jahrzehnten waren die fürsorgerischen Zwangsmassnahmen und Fremdplatzierungen kaum ein öffentliches Thema. Das hat sich inzwischen geändert. Die Betroffenen und Opfer haben sich mittlerweile mit ihren Anliegen Gehör bei den Behörden und Institutionen verschaffen können.

Am 1. April 2017 wurde das Bundesgesetz über die Aufarbeitung der fürsorgerischen Zwangsmassnahmen und Fremdplatzierungen vor 1981 in Kraft gesetzt. Das Gesetz schafft die gesetzlichen Rahmenbedingungen für eine umfassende gesellschaftliche und individuelle Aufarbeitung des Geschehens. Zentral ist dabei die Anerkennung und Wiedergutmachung des Unrechts, das den Opfern zugefügt worden ist. **Hierzu sind verschiedene Massnahmen, namentlich die Ausrichtung eines einheitlichen Solidaritätsbeitrages von bis zu 25'000 Franken pro Opfer, die Beratung und Unterstützung von Opfern und anderen Betroffenen durch kantonale Anlaufstellen, verschiedene Dienstleistungen der kantonalen Archive sowie eine umfassende wissenschaftliche Aufarbeitung vorgesehen.** Weitere Informationen finden Sie unter: [www.bj.admin.ch/bj/de/home/gesellschaft/fszm.html](http://www.bj.admin.ch/bj/de/home/gesellschaft/fszm.html).

Personen, die sich als Opfer von fürsorgerischen Zwangsmassnahmen und Fremdplatzierungen vor 1981 betrachten und ihren Anspruch auf einen Solidaritätsbeitrag geltend machen, müssen ein entsprechendes Gesuch beim BJ einreichen. Die Frist für die Einreichung der Gesuche läuft am 31. März 2018 ab. Die gesuchstellenden Personen können dabei die kostenlose Unterstützung der kantonalen Anlaufstellen und der Archive beanspruchen. Die wichtigsten Informationen zum Solidaritätsbeitrag und zum Gesuchsverfahren finden sich auf der folgenden Internetseite:  
<https://www.bj.admin.ch/bj/de/home/gesellschaft/fszm/solidaritaetsbeitrag.html>

Das Gesuchformular sowie die Wegleitung können Sie zusätzlich am Schalter der Gemeindeverwaltung Büsserach beziehen. Bitte melden Sie sich dafür bei der Gemeindeschreiberin Cathrin Schmid.

## Videoüberwachung

### Schulanlage Kirsgarten

Im Juni 2017 wurde die Turnhallenfassade auf der nördlichen Seite von Vandalen beschädigt. Anhand der Videoaufnahmen konnte die Täterschaft von der Polizei gefasst werden. Die Schulanlage Kirsgarten wird videoüberwacht. Trotzdem sind wir bei Beobachtungen von Sachbeschädigungen oder Verschmutzung des Areals über Informationen aus der Bevölkerung dankbar. Wir wollen zum öffentlichen Areal und der öffentlichen Einrichtung Sorge tragen. Helfen Sie mit und melden Sie sich allenfalls bei der Gemeindeverwaltung Büsserach oder direkt bei der Polizei des Kantons Solothurn.

### Entsorgungsstelle MZA

In den letzten Wochen wurde wieder vermehrt illegal Abfall bei der MZA in Büsserach entsorgt. Deshalb wurden die Auswertungen der Videoüberwachung wieder erhöht. Die Entsorgungsgebühren und Unkosten (Verwaltungsaufwand usw.) werden den Verursachern in Rechnung gestellt. Bei Wiederholungen behält sich die Verwaltung vor, Anzeige gegen die Personen zu erstatten. Bei Unklarheiten oder Fragen wenden Sie sich vor der Entsorgung der entsprechenden Materialien beim Werkhofchef oder bei der Bauverwaltung Büsserach.

**ACHTUNG: Ab sofort kann Bauschutt nur noch auf Voranmeldung bei Wegmeister Imran Fejzulahovic entsorgt werden.**

Bitte berücksichtigen Sie die Öffnungszeiten der Mehrzweckanlage, damit die Anwohner nicht gestört werden:

- Montag bis Freitag 07.00 - 20.00 Uhr
- Samstag nur bis 18.00 Uhr
- Sonn- und Feiertagen geschlossen

Zuständig: Imran Fejzulahovic, Wegmeister Tel. 079 407 95 44

---

## Erinnerung Chronik-Bestellung 2016

Ab diesem Jahr wird die Chronik nicht mehr automatisch in alle Haushaltungen verschickt. Die Chronik ist weiterhin kostenlos und kann bei der Gemeindeverwaltung angefordert werden. Bitte geben Sie den Talon bis spätestens am 11. August 2017 auf der Gemeindeverwaltung ab. Anmeldungen können auch per Mail an [cathrin.schmid@buesserach.ch](mailto:cathrin.schmid@buesserach.ch) erfolgen.

### Bestellung Chronik 2016

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Anzahl Chroniken: \_\_\_\_\_